

IQ-Jänner-Rallye: Raimund Baumschlager baut Führung mit drei weiteren Bestzeiten aus

Baumschlager führt nach SP 7 mit 26,5 Sek. vor Achim Mörtl, der damit bester Grp. N Pilot ist . Vojtech mit Problemen zurück gefallen, Dritter Blomqvist vor Wittmann und Gassner. Fischerlehner vor Böhm bei den Diesel.

Die Bedingungen bei der IQ-Jänner Rallye sind heute Mittag für die Aktiven wesentlich schwieriger geworden. Durch die ansteigenden Temperaturen brach die Schneedecke auf, es bildeten sich in der Mitte der Fahrbahn tiefe Furchen und an den Rändern hinaus gefahrener, schwerer, nasser Schnee. Damit war es sehr schwierig die Autos auf der Strecke zu halten.

Am besten gemeistert hat diese Situation Raimund Baumschlager, der auf den Prüfungen 5,6 und 7 jeweils Bestzeit erzielte: "Man braucht oft die ganze Strasse um den Wagen noch rechtzeitig abzufangen, beim geringsten Fehler liegt man draußen. Sonst habe ich keinerlei Probleme, der Mitsubishi läuft prima, ich bin sehr zuversichtlich."

Sehr gut auch die bisherige Vorstellung des Gesamtzweiten Achim Mörtl, Rückstand auf Baumschlager derzeit 26,5 Sekunden, der damit auch in der Grp.N an der Spitze liegt: "Auf der letzten Prüfung war ich nur drei Zehntel hinter Baumschlager, wir sind sehr zufrieden, trotzdem wir vorsichtig unterwegs sind, können wir mit der Spitze mitfahren."

Weiterhin sehr stark auch der schwedische Ex-Weltmeister Stig Blomqvist als Dritter. Er bewegt den Gassner Mitsubishi sehr spektakulär und begeistert die vielen Fans, die sich heute im Mühlviertel eingefunden haben.

Franz Wittmann junior hält sich prächtig und liegt mit guten Zeiten auf Platz Vier: "Bis jetzt läuft es gut, ich bin eher auf der sicheren Seite unterwegs, die Rallye ist noch lange."

Einiges Pech hatte der Tscheche Stepan Vojtech mit dem Peugeot WRC: "Wir haben echte Abstimmungsprobleme die viel Zeit gekostet haben, damit habe ich meinen guten dritten Platz an der Spitze leider abgeben müssen."

Im Dieselpokal konnte Martin Fischerlehner (Skoda) nach der SP 7 seine Führung auf Michael Böhm im Fiat Stilo auf fast eineinhalb Minuten ausbauen.

Der Stand nach sieben von 18 Sonderprüfungen:

1. Raim. Baumschlager/Bernhard Ettel A Mitsubishi 1:02:54:1
2. Achim Mörtl/Sigi Schwarz A Subaru 1. Grp N 00:26,5

3. Stig Blomquist/Ragnar Spjuth SWE Mitsubishi 00:55,9
4. Franz Wittmann jun/ Klaus Wicha A/D Mitsubishi 01:07,1
5. Hermann Gassner/Karin Thanhäuser D Mitsubishi 2. Grp N 01:34,2
6. Vojtech Stajif/Jiri Cernoch CZ Subaru 3. Grp N 01:41,2
7. Josef Semerad/Bohuslav Ceplecha CZ Mitsubishi 4. Grp N 01:54,4
8. Stepan Vojtech/Michal Ernst CZ Peugeot 206WRC 02:01,7
9. Miroslav Cais/Pavel Ondrejcik CZ Mitsubishi 5. Grp N 02:01,7
10. Willi Stengg/Petra Haas A Mitsubishi 6. Grp N 02:11,1
11. Karl Trojan/Petr Rihak CZ Mitsubishi 7. Grp N 03:29,9
12. Franz Sonnleitner/Mario Fahrnberger A Mitsubishi 8. Grp N 03:33,5
13. Jani Paasonen/Jani Vainikka CZ/Fi Skoda Octavia 9. Grp N 03:45,0
14. Milan Liska/Zuzana Chvojkova CZ Mitsubishi 10. Grp N 03:56,8
15. Ernst Haneder/D. Weissengruber A Mitsubishi 11. Grp N 04:01,3